

The European Campus

Allianzen am Oberrhein – Zur Zukunft der Hochschulkooperation im Dreiländereck:
Der European Campus – ein europäisches Modellprojekt

Verband der Freunde der Universität Freiburg im Breisgau e.V.
Jahresversammlung 2015 – Freiburg, 07.05.2015

The European Campus

Ausgangspunkt
langjährige Lehr- und Forschungsk Kooperationen

Governance

- Steuerung durch EUCOR: European Confederation of the Upper Rhine Universities
- Wissenschaftssäule der TMO als wichtiger Partner

Thematische Schwerpunktsetzung

- Lebenswissenschaften, Materialwissenschaften, Rechtswissenschaften, Theologie und Religionswissenschaften, Altertumswissenschaften

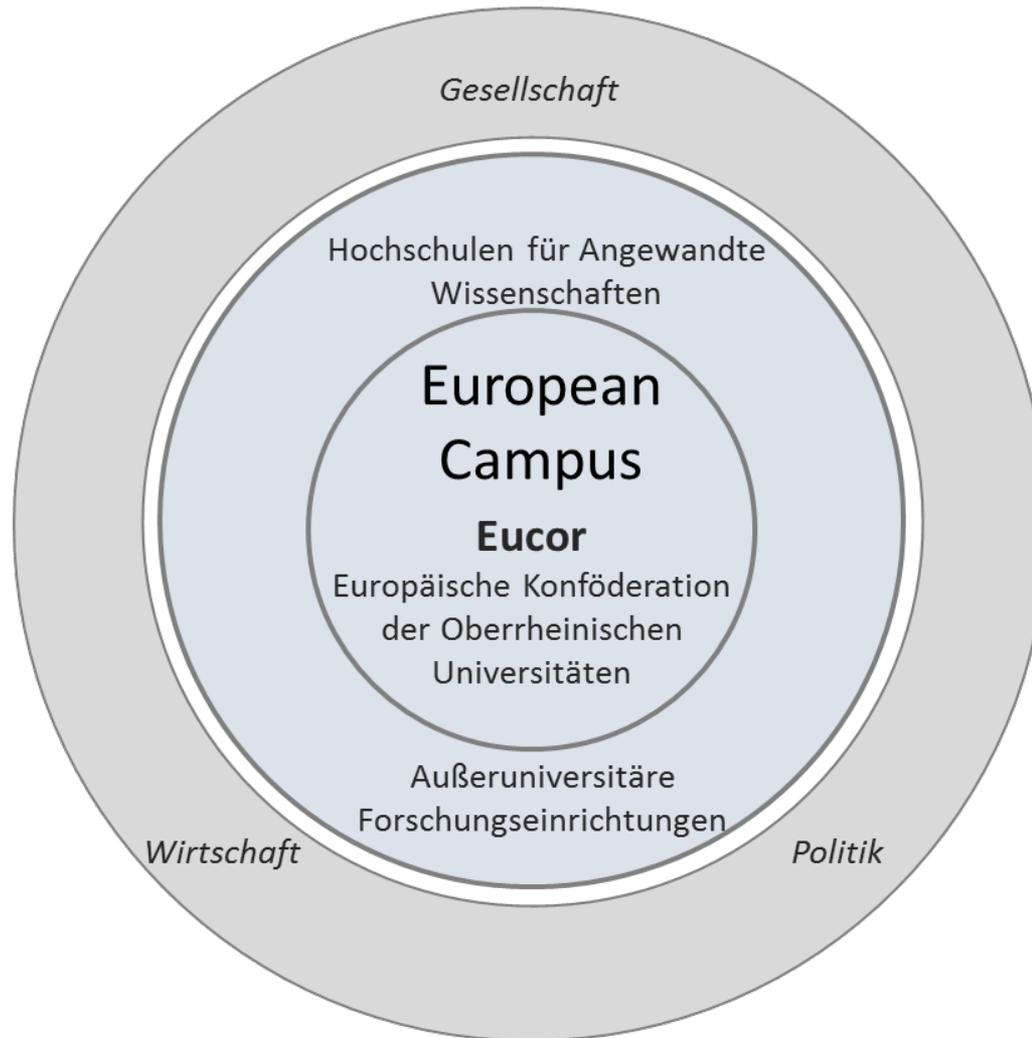


Finanzierung

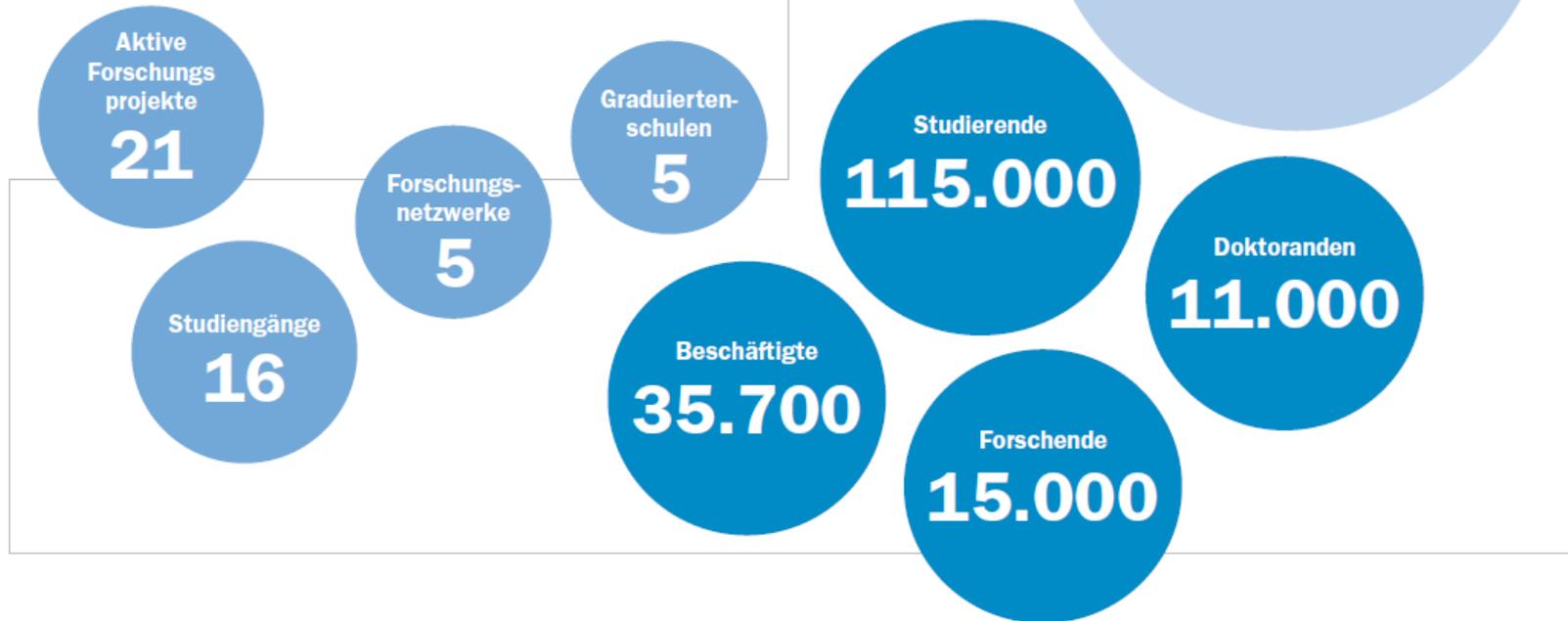
- INTERREG-Anträge
- Seed-Money zur Entwicklung von drittmittelfähigen Projekten
- Gemeinsame Finanztöpfe bei der Projektumsetzung

Kernmaßnahmen

- Joint Professorships
- enge Kooperation zwischen den Institutes of Advanced Studies
- gemeinsame Ausschreibungen
- gemeinsame (administrative) Arbeitsgruppen
-> gemeinsame Standards



„Eucor“ steht für „Europäische Konföderation der oberrheinischen Universitäten“. 1989 legten sieben deutsche, französische und schweizerische Universitäten die Ziele der Kooperation in einer Vereinbarung fest. Mitglieder des Verbunds sind heute auf deutscher Seite die Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg und das Karlsruher Institut für Technologie, in der Schweiz die Universität Basel und auf der französischen Rheinseite die Université de Strasbourg sowie die Université de Haute-Alsace Mulhouse/Colmar.



DER EUROPEAN CAMPUS – 5 UNIVERSITÄTEN

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Studierende: 24.800 Beschäftigte: 17.500 Forschende: 4.800

Universität Basel

Studierende: 13.200 Beschäftigte: 2.800 Forschende: 1.600

Université de Strasbourg

Studierende: 45.000 Beschäftigte: 5.000 Forschende: 2.500

Karlsruher Institut für Technologie

Studierende: 24.500 Beschäftigte: 9.400 Forschende: 6.100

Université de Haute-Alsace

Studierende: 7.800 Beschäftigte: 1.100 Forschende: 500

GESAMT

Studierende: 115.000 Beschäftigte: 35.700 Forschende: 15.000

Darüber hinaus umfasst die „Trinationale Metropolregion Oberrhein“ weitere 50 Forschungseinrichtungen sowie 63 Hochschulen und höhere Bildungseinrichtungen.

- Universitäten
- Forschungseinrichtungen
- Hochschulen, höhere Bildungseinrichtungen

